

Licht und Emotion

Willinger Brauhausfassade erstrahlt in neuem Glanz

Parallel zu dem bereits erwähnten Anbau des Pavillons, wurde auch die kpl. Fassade des Brauhauses renoviert. Neben einer neuen Verschieferung wurde auch die Fassadenbeleuchtung vollkommen neu gestaltet.

Mit der Beleuchtungsplanung und Realisation wurde die Fa. Lichtpartner Willingen beauftragt.

Als Inhaber der Fa. Lichtpartner, ist es mir heute eine besondere Freude, unsere Arbeit vorzustellen.

Als ehemaliger Schüler der Uplandschule verfolge ich die Entwicklung der ehemaligen Villa Heller seit vielen Jahren, und hätte es mir als Schüler nie vorstellen können, eines Tages an der Gestaltung dieses Gebäudes mitzuwirken.

Das heutige Brauhaus gehört sicherlich zu den markantesten Gebäuden in Willingen. Unter Denkmalschutz gesetzt, hat sich das äußere Erscheinungsbild über die Jahre, trotz wechselnder Nutzung von der Villa zur Privatschule, zur staatlichen Schule und zuletzt als Brauhaus nicht verändert.

Im inneren des Gebäudes hat sich aber alles verändert. Von der strengen Privatschule zum kleinsten Gymnasiums Deutschlands, bis hin zur gemütlichen Biergastronomie.

Waren wir als Schüler ehr ungern in den Räumlichkeiten der Villa Heller, da sich Lehrerzimmer und Direktor dort befanden, sind wir heutzutage gerne in geselliger Runde an diesem Ort, um das Willinger Landbier in gemütlicher Atmosphäre zu genießen.

Ob jung ob alt, Privat als Club oder Vereinsmitglied – das Brauhaus ist Anlaufstelle für alle. Große Events oder kleine Feiern – das Brauhaus ist weit über die Grenzen des Waldecker Landes bekannt.

Als man nun vor ca. 3,5 Monaten mit dem Wunsch an mich ran trat:

„Wir brauchen eine neue Fassadenbeleuchtung - modern und sparsam – was kannst Du uns vorschlagen?“

- flossen neben den lichttechnischen Erfahrungen aus 21 Jahren Beleuchtungstechnik natürlich auch die persönlichen Erfahrungen mit und in dem Haus, in diese Planung hinein.

Die Problemstellung

- Die Fassade ist die Visitenkarte eines jeden Hauses – die Fassadenbeleuchtung als weithin sichtbares Signal ist ein wesentlicher Bestandteil des Außenmarketings
- Ein denkmalgeschütztes Haus mit vielen Ecken und Kanten
- Ein überwiegend mit Schiefer verkleidetes Haus
- Fassade war gerade frisch geschiefert
- unsymmetrische Geschosse und Fenster – Wände liegen nicht übereinander
- bauliches Umfeld ließ weder „normale Auf- oder Einbaustrahler“ zu.

Die Idee

Auf Grund dieser zahlreichen Probleme entschied ich mich für das Konzept der „inneren Ausleuchtung“ auf LED-Basis (LED = Lighting Emitting Diode – Lichtemittierende Diode). Das bedeutet, dass nicht die Fassade angestrahlt wird, sondern die zahlreichen Fensterlaibungen beleuchtet werden. Das führt dazu, dass die Architektur des Gebäudes als Ganzes, durch die Fensterausleuchtung hervorgehoben wird. Es scheint, als das Gebäude von innen heraus erstrahlt.

Statisches Handeln und Denken in der Ausübung seiner Tätigkeit, ist für jeden Betrieb der Anfang vom Ende. Kreativität, Flexibilität und der Mut zu neuen Wegen sind die Weichen des Erfolges. Das Brauhaus hat es bewiesen.

Nicht zuletzt inspiriert von dem Sommermärchen 2006, als sich ein ganzes Land festlich und farbenfroh in schwarz – rot – gold in den Armen lag, alle Plätze in den nationalen Farben geschmückt, fremde Menschen ein bisher nie gekanntes „Wir-Gefühl“ auslebten, ist auch Farbe wieder in, und richtig platziert, ein Auslöser von Emotionen.

Als weithin sichtbares Zeichen der Identifikation mit dem Event, dem Veranstalter oder einzelnen Gast, ist Farbe deshalb auch ein wichtiges Instrument der Lichttechnik um Emotionen auszulösen oder zu verstärken.

Dabei spielt es keine Rolle ob es sich um Firmenveranstaltungen, Vereinsaktivitäten, regionale oder nationale Feierlichkeiten handelt.

Die Allianz-Arena oder das Theater Dortmund sind Beispiele, wo man losgelöst von statischen Farben, sich farblich an den Veranstaltungen orientiert.

Die Möglichkeit der farblichen Anpassung an Veranstaltungen kennen wir durch die zahlreichen Events im Ort. Ob Fahنشmuck, Banner Luftballons oder Tischdeko – aber Außenbeleuchtung?

Durch die zahlreichen großartigen Veranstaltungen, die den Blick der Welt auf Willingen richten, aber auch die örtlichen Feste, die von Willingern für Willinger ausgerichtet werden, war es mein Ansinnen, das Gebäude in den Farben auszuleuchten, die dem Event oder Veranstalter angepasst sind.

Dynamische Farbeszenarien setzen ein Zeichen immer mittendrin - statt nur dabei zu sein. Im Zusammenspiel mit der Architektur ergibt sich ein unverwechselbares und einzigartiges Lichtszenario

Die Umsetzung

Als Beleuchtungsspezialist haben wir uns in den letzten Jahren insbesondere mit der Entwicklung der LED-Technik beschäftigt.

Diese Technologie ermöglicht uns, losgelöst von den Standards der vergangenen Jahrzehnte, mit Licht neu zu gestalten und Lichttechnik neu zu erfahren.

Mit dieser modernen Technik war es uns möglich, alle genannten Problemstellungen zu lösen.

Da die LED Technik auf dem Wirkprinzip der Elektolumineszenz (dotierte Halbleitertechnologie) basiert, ist die Technik sehr komplex. Nur wenige Unternehmen beherrschen diese Technologie und sorgen für eine dauerhafte Funktionalität auf höchstem Niveau

Deshalb setzen wir ausschließlich auf Technik und Steuerung „Made in Germany“ und haben mit der Fa. Insta aus Lüdenscheid einen der namhaftesten Hersteller von LED und Steuerungstechnik in Europa als Partner

Der Vorstand und die Geschäftsführung des Brauhauses konnten sich bei einer Betriebsbesichtigung in Lüdenscheid bei von dem hohen Qualitätsstandard und den Möglichkeiten der LED-Technik überzeugen.

- LED'S sind sehr wirtschaftlich im Stromverbrauch (Im diesem Objekt nur 0,23W/LED bei weißem Licht = volle Spannung))
- RGB-LED's (farbwechselnde LED'S) sind regelbar und ermöglichen ein Farbspektrum von 16,7 Mio. Farben – dynamisches Licht ist „produzierbar“
- LED's sind klein und kompakt – dadurch auch keine störenden Leuchtenkörper an der Fassade
- Sie erzeugen nur wenig Eigenwärme

Durch mein Konzept der „inneren Ausleuchtung“ war eine Kabelführung innerhalb des Gebäudes möglich. An der frisch verschieferten Fassade musste nicht mehr gearbeitet werden.

Des Weiteren ergaben die weißen Fensterlaibungen die ideale Möglichkeit der farblichen Ausleuchtung – im Gegensatz zu der Schieferfassade, die jegliches Farblight in einem schmutzigen Grauton verwischt hätte. Zusätzlich war die Möglichkeit einer „unsichtbaren“ Beleuchtung gegeben, da die weiß lackierten Profile in der weißen Laibung nicht auffielen. Die Fassadenansicht wurde nicht durch störende Leuchtenkörper in Mitleidenschaft gezogen

Als nächstes wurde eine Bemusterung durchgeführt. Hierbei wurden zwei Fenster und die Topleuchte provisorisch installiert. Mit dynamischen Farben beleuchtet, bekam man einen Eindruck von der Wirkung der Beleuchtung.

Das Konzept wurde komplett übernommen und die Ausführung konnte beginnen.

Hierzu wurden für alle Fenster individuell RGB-LED-Zeilen gefertigt, die in robusten Edelstahlgehäusen untergebracht sind. Eine spezielle prismatische Abdeckung sorgt für einen linienförmigen Lichtaustritt (normalerweise ist LED Licht punktuell).

Die Profile wurden weiß lackiert und, auf der Fensterbank angebracht und mit den LED-Zeilen bestückt.

Die LED-Platinen wurden mit hochwertigen SMD-LED's (surface mounting device) bestückt. Jede LED ist einzeln gegen Komplettausfall der Lampe abgesichert und wird immer mit Konstantstrom versorgt. Die Stromaufnahme bei weißem Licht liegt bei nur 0,23W Leistung. Insgesamt wurden 1860 LED's verbaut. Der gesamte Stromverbrauch liegt bei Anwendung mit weißem Licht bei nur ca. 425W. Bei farbigem Licht reduziert sich die Stromaufnahme auf bis ca.130W. Somit ergibt sich ein durchschnittlicher Stromverbrauch von nur ca. 200-300W je nach Farbe für die gesamte Fassade.

Die LED-Zeilen besitzen ein Eingangs- und ein Ausgangskabel welche in den Innenraum verlegt wurden. Von dort erfolgte die Verkabelung nach exakt festgelegten Wegen auf den Dachboden, wo die gesamte Stromversorgung untergebracht ist.

Die Bedienung erfolgt über ein EIB-Panel, über welches übersichtlich und einfach die programmierten Lichtszenen und statischen Farben abgerufen werden können. Es wurden neben 8 statischen Farben auch 8 Lichtszenen programmiert. Da jedes Fenster über die Busleitung einzeln angesteuert werden kann, können problemlos wechselnde Farben auch wandernd über die Fassade ziehen. Dabei ist die Geschwindigkeit und Dauer der Szene, sowie Ein-/Aus Schaltprogramme änderbar.

Programmiert sind die statischen Farben:

Rot
Grün
Blau
Cyan
Gelb
Magenta
Amber
Weiß

Als dynamische Farben sind hinterlegt

Ski Club (Blau – Gelb – Topleuchte Weiß)
Fußball (Rot – Weiß)
Bike (Türkis – Blau - Topleuchte Gelb)
Schützenverein (Grün – Weiß- Topleuchte gelb)
Oktoberfest (Blau – Weiß)
Sonnenuntergang (Wechsel von Rotorange bis gelb)
Silversterprogramm (Lichtblitze mit wechselnden Farben)
Farbprogramm (alle statischen Farben wechseln durch)

Das Ergebnis

Modernste Steuerungstechnik sorgt für ein einzigartiges Lichtspiel, indem immer die Architektur und die Eigenart des Gebäudes hervorgehoben werden. Das Farbspektrum ermöglicht weitab von statischer Beleuchtung und weithin sichtbar eine flexible und kreative Beleuchtung die Ihres gleichen sucht.

Emotionsvoll spiegelt sich jedes Event in der Fassade wieder und mittendrin das Brauhaus.

Losgelöst von Strompreis und CO²- Minderung kann man bei einem Stromverbrauch von nur 200- 300W je nach Farbspektrum, den Debatten gelassen entgegensehen.

Man ist Vorbild für umweltverträgliche Beleuchtung und übernimmt mit dieser modernen Beleuchtung eine weitere Ausnahmestellung nicht nur innerhalb der deutschen Biergastronomie.

Zum Schluss einige Worte des Dankes.

Ein herzliches Dankeschön an meine Kollegen der Fa. Insta, die durch die Entwicklung und den Suport dieses Projekt erst möglich gemacht haben.

Ein Dankeschön auch an die Fa. Benthin, die für die fachgerechte Installation zeichnete.

Und nicht zuletzt an die Brauhausgesellschafter, ein Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ich wünsche Ihnen eine lichtreiche und farbenfrohe Zeit.
Machen Sie regen Gebrauch von Ihren Möglichkeiten

Willingen, den 9. Dezember 2007

Kontakt:
EYEleds Deutschland
Michael Börger
In der Bärmecke 5a, 34508 Willingen, Tel. 0 5632/ 96 81 90